

Deutschland-Regensburg: Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

OJ S 203/2023 20/10/2023

**Bekanntmachung vergebener Aufträge
Dienstleistungen**

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Stadtbau-GmbH Regensburg

Postanschrift: Johanna-Dachs-Straße 81

Ort: Regensburg

NUTS-Code: DE232 Regensburg, Kreisfreie Stadt

Postleitzahl: 93055

Land: Deutschland

E-Mail: vgv@sppm.de

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <https://www.dtv.de>

I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers

Andere: Wohnbaugesellschaft

I.5. Haupttätigkeit(en)

Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

VGW-2023-RALT-TWP_verg. Auftrag

Referenznummer der Bekanntmachung: 2023-RALT-TWP_verg. Auftrag

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

II.1.3. Art des Auftrags

Dienstleistungen

II.1.4. Kurze Beschreibung

Tragwerksplanung gem. Leistungsbild § 51 HOAI, LPH 1-6 inkl. Ingenieurtechnischer Kontrolle LPH 8

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.1.7.

Gesamtwert der Beschaffung

Wert ohne MwSt.: 278 898,29 EUR

II.2. Beschreibung

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

71327000 Dienstleistungen in der Tragwerksplanung, 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE232 Regensburg, Kreisfreie Stadt
Hauptort der Ausführung: Altdorferstraße Regensburg

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Eingebettet in eine parkähnliche Anlage befindet sich das Wohnquartier Altdorferstrasse ca. 1,5km nordwestlich des Zentrums der Regensburger Altstadt. Die Altdorferstrasse bildet einen Ausläufer der Clermont-Ferrand-Allee, welche den Westen der Stadt an die Autobahn A 93 anbindet. Nordöstlich des Quartiers verläuft die Donau.

Die Ende der 50er, Anfang der 60er Jahre erbaute Siedlung besteht aus insgesamt sechs Wohngebäuden und den dazugehörigen Garagenbauten.

Bis auf Hausnummer 12 und 18 befinden sich die Wohngebäude im Eigentum der Stadtbau GmbH Regensburg. Die Gebäude wurden zum Teil durch Neubauten ersetzt (Hausnr. 10 & 16), werden teilweise bereits saniert (Hausnr. 14) oder sind für Sanierungen eingeplant (Hausnr. 8). Die Siedlung weist mit derzeit 137 Wohneinheiten eine Gesamtwohnfläche von ca. 9240 m² auf (ohne 12 und 18).

Die Gebäude innerhalb des Wettbewerbsbereichs sind Baujahr 1959. Es handelt sich um viergeschossige Gebäude, je Hauseingang sind 8 Wohneinheiten (insgesamt 32 WE) vorhanden. Ebenso befindet sich auf dem Grundstück eine Garagenanlage für 13 Stellplätze. Beim Gebäude südwestlich des Wettbewerbs handelt es sich um einen Kindergarten (nicht der Stadtbau GmbH zugehörig). Auf den Grundstücken 1822/1 und 1822/4 befinden sich eingeschossige Gebäude für die technische Versorgung des örtlichen Energieversorgers. Die Siedlung besteht aus insgesamt sechs Wohngebäuden mit den dazugehörigen Garagenbauten. Zwei der Wohngebäude sind achtgeschossige Punkthäuser mit Flachdächern, die restlichen sind viergeschossige Wohngebäude in Zeilenbauweise mit flach geneigten Satteldächern.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Qualitätskriterium - Name: Projektleitung: Qualifikation und Erfahrung / Gewichtung: 10

Qualitätskriterium - Name: Stellvertretende Projektleitung: Qualifikation und Erfahrung / Gewichtung: 10

Qualitätskriterium - Name: Wahrnehmung von Leistungsanteilen (Arbeitsweise) / Gewichtung: 10

Qualitätskriterium - Name: Präsenz vor Ort und kurzfristige Verfügbarkeit / Gewichtung: 10

Qualitätskriterium - Name: Aufgabenanalyse und Herangehensweise / Gewichtung: 20

Qualitätskriterium - Name: Instrumente & Methoden / Gewichtung: 15

Kostenkriterium - Name: Honorarangebot / Gewichtung: 25

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13.

Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Verhandlungsverfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.1. Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren

Bekanntmachungsnummer im ABl.: [2023/S 010-023984](#)

IV.2.8. Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems

IV.2.9. Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer Vorinformation

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Auftrags-Nr.: 1

Los-Nr.: 1

Bezeichnung des Auftrags:

VGW-RALT-TWP

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2. Auftragsvergabe

V.2.1. Tag des Vertragsabschlusses

22/08/2023

V.2.2. Angaben zu den Angeboten

Anzahl der eingegangenen Angebote: 3

Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: 3

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus anderen EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus Nicht-EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 3

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3. Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde

Offizielle Bezeichnung: Lammel, Lerch & Partner - Beratende Ingenieure PartGmbH

Postanschrift: Dornierstraße18

Ort: Regensburg
NUTS-Code: DE232 Regensburg, Kreisfreie Stadt
Postleitzahl: 93049
Land: Deutschland
Der Auftragnehmer ist ein KMU: ja

V.2.4. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 278 898,29 EUR

V.2.5. Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.3. Zusätzliche Angaben

Bekanntmachungs-ID: CXP4Y786T0H

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Südbayern

Postanschrift: Maximilianstr. 39

Ort: München

Postleitzahl: 80538

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsantrag nur auf Antrag ein.

Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse am Auftrag hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

Der Antrag ist unzulässig, soweit:

- a) Der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat,
- b) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die in der Bekanntmachung und/oder im Bewerbungsbogen erkennbar sind und nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Bewerbungsfrist gerügt werden,
- c) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind und nicht spätestens bis zum Ablauf der in den Vergabeunterlagen benannten Frist zur Angebotsabgabe gerügt werden,
- d) Wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.4. Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Südbayern

Postanschrift: Maximilianstr. 39

Ort: München

Postleitzahl: 80538

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

17/10/2023